

SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAUTAL



www.schlettau-im-erzgebirge.de

Amts- und Mitteilungsblatt · Jahrgang 30 · Juli 2019 (Nummer 7/26.06.2019)

12. bis 14.7.2019

Schlossparkfest

Schlettau

Freitag, 12.7.

- 18:00 Uhr Eröffnung Sonderausstellung „Schlettau in alten Ansichten“ in der Schlossstallung
- 21:00 Uhr Diskothek mit CrazyBeats – Ein Sommerabend im Schlosspark mit gastronomischer Umrahmung

Samstag, 13.7.

- 14.30 Uhr Eröffnung des Schlossparkfestes durch den Bürgermeister
Anstich des Festbierfasses
- 15:00 Uhr Sommerkonzert der „Erzgebirgischen Philharmonie Aue“
- 18:00 Uhr „Double-Feet-Six“ Showtanzgruppe
- 19:30 Uhr Live Music-Show ABBA WORLD REVIVAL
- 21:30 Uhr Fackel- und Lampionumzug
- 22:00 Uhr Diskothek mit CrazyBeats
- 22:30 Uhr Feuerwerk

Sonntag, 14.7.

- 10:00 Uhr Gottesdienst (bei Regen in der Kirche St. Ulrich)
- 11:30 Uhr Frühschoppen mit dem Männergesangverein Zschopautal und der Original Crottendorfer Blasmusik
- 14:00 Uhr Heidelbachtal-Musikanten Drebach
- 16:30 Uhr Heimatmusikant Jörg Heinicke
- 19:00 Uhr – Deep Purple-Tributshow „Purpendicular“
- 21:00 Uhr Live mit Robert Walsh

Sonnabend und Sonntag

Ponyreiten, Hüpfburgen, Kinderunterhaltung, Trödelmarkt, Kindertrödelmarkt am ehemaligen Parkcafé

Sonderausstellung „Schlettau in alten Ansichten“ sowie „Kleine Künstler in Aktion - Wir experimentieren mit Farbe und Pinsel“, in der Schlossstallung

Ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken ist vorhanden.

Änderungen vorbehalten

Stadt
Schlettau
mit Ortsteil Dörfel

Stadtverwaltung Schlettau
Markt 1 · 09487 Schlettau
Tel. 03733-68070
stadt@schlettau.de
www.schlettau.de

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Leserinnen und Leser unseres Amts- und Mitteilungsblattes,

nach zwei Jahren können wir uns nunmehr wieder einmal auf das bevorstehende Schlossparkfest im Juli freuen.

Gemeinsam mit Stadtrat, Kulturausschuss und mitwirkenden Bürgern konnten wir in den letzten Monaten diesen Höhepunkt im kulturellen Leben unserer Stadt gemeinsam planen und vorbereiten.

Auch in diesem Jahr wird das Schlossparkfest geprägt sein von hochwertigen und für alle Altersgruppen gut ausgewählten Programmpunkten.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle Bürgern, welche an den Vorbereitungen und auch an der Ausführung des Schlossparkfestes beteiligt sind.

Hoffen wir am Festwochenende auf schönes Wetter und viele Besucher aus nah und fern.

Das Schlossparkfest bildet dabei auch einen wesentlichen Bestandteil des Haushaltes der Stadt Schlettau, ca. 25.000 EUR wurden dafür als Ausgaben eingeplant.

Um diese Ausgaben zu refinanzieren, wurden u. a. gemeinsam mit dem Kulturausschuss und den mitwirkenden Vereinen Vorschläge zur Anpassung der Eintrittsgelder und der Teilnehmerbeiträge erarbeitet. Ziel muss es sein, das Schlossparkfest auch in den nächsten Jahren kulturell hochwertig, aber auch finanzierbar zu erhalten.

Im Baugeschehen unserer Stadt zeigen sich neben weiterführenden Aktivitäten an der Beutengrabenturnhalle vor allem Straßenbaumaßnahmen. Im Stadtgebiet Schlettau werden am Frohnauer Weg und am Krumpfen Weg Deckensanierungsarbeiten durchgeführt. Im Ortsteil Dörfel finden umfangreiche Straßenbaumaßnahmen im Rahmen der Flurbereinigung Dörfel statt.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Leserinnen und Leser unseres Amts- und Mitteilungsblattes,

ich wünsche Ihnen einen angenehmen Monat Juli bei möglichst bestem Sommerwetter und unseren Schulkindern natürlich wunderschöne Sommerferien. Allen, die in die Ferne schweifen, wünsche ich einen angenehmen Urlaub und eine stressfreie Reise.

*Ihr Conny Göckeritz
Bürgermeister*



Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.

- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz, Markt 1, 09487 Schlettau
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Die Lieferung des Amts- und Mitteilungsblattes erfolgt durch den Verlag an alle erreichbaren Haushalte kostenfrei.
- Es kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 3,10 € oder zum Abopreis von 37,20 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,95 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 23,40 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden.

IMPRESSUM

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



**Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 31. Juli 2019**

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Freitag, der 19. Juli 2019**

Ich bin für Sie da...

Wolfgang Buttкус – Ihr neuer Ansprechpartner im

Amtsblatt Schlettau

Wie kann ich Ihnen helfen?

037600 5620-17

Mobil: 0151 23425046

wolfgang.buttкус@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde/Stadt Schlettau Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau

Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen.

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der

- Gemeinderatswahl
- X Stadtratswahl
- Ortschaftsratswahl/Stadtbezirksbeiratswahl

am Datum
26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am Datum
26. Mai 2019 das Wahlergebnis

in der Gemeinde/Stadt/Ortschaft
Stadt Schlettau ermittelt und festgestellt.

1. Zahl der Wahlberechtigten	1.961
2. Zahl der Wähler	1.343
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	72
4. Zahl der gültigen Stimmzettel	1.271
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	3.697
6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	

Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung	Gesamt- stimmen	Sitze
1 Freie Wähler Bürgerforum e. V. FWBF	2.392	9
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)
Bach, Volker Lehrer für Gymnasium	452	Ziller, Sven Selbständiger Versandhändler
Graupner, Hannes Selbständiger Zimmerermeister	279	Langer, Kerstin Medizinische Fachangestellte
Mey, Christian Selbständiger Handwerksmeister	271	Dittrich, Erik Gastronom
Meinelt, Daniel Dachdecker-, Klempner-/Spenglermeister	236	Merten, Falk Holzgestalter
Grießer, Hanka Wohnbetreuerin	217	Weißbach, René Versicherungsfachmann
Seckel, Frank Unternehmer	210	

Pommer, Claudia Gabriele Dipl.-Ing. für Forstwirtschaft	126	Fischer, Lars Leitender technischer Angestellter	33
Vogel, Alexander Selbständiger Fliesenleger	112		
Bock, Andreas Paul Kfz-Prüfingenieur	110		
lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung	Gesamt- stimmen	Sitze	
2 Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	1.305	5	
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Dietze, Christian Industriemeister Metall	253	Greifenhagen, Heiko Bauhofmitarbeiter	121
Seefeld, Marion Sekretärin	186	Lein, Uwe Dipl.-Betriebswirt	111
Schmiedel, Mike Landwirtschaftsmeister	176	Bräuer, Axel Tischlermeister	96
Keller, Patrick Landwirtschaftsmeister	147	Beck, Reinhold Rentner	55
Meyer, Jochen Rentner	122	Wagler, Hendrik Baumpfleger/ Sachverständiger	38

7. Es bleiben Anzahl Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

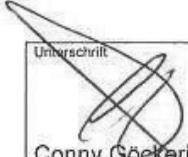
Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift
Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz

erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm Anzahl Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum
Schlettau, 31. Mai 2019

Unterschrift

Conny Gökeritz
Bürgermeister der Stadt Schlettau



- Die Ersatzpersonen sind in der Reihenfolge ihrer Stimmzahlen aufzuführen. In Gemeinden mit mehr als 3.000 Einwohnern nur Gewählte, Bewerber und alle Personen mit mehr als 5 Stimmen auführen (siehe § 51 Abs. 3 KomWO).
- Nach § 25 Abs. 1 Satz 3 KomWG müssen dem Einsprechenden eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung am 25. April 2019

Beschluss-Nr. 32/2019

Dem Stadtrat der Stadt Schlettau liegt die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Stadtratssitzung vom 7. März 2019 vor. Zur Unterschriftsleistung für die Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung benennt der Bürgermeister Stadträtin Nicole Otto und Stadtrat Stephan Lein.

Beschluss-Nr. 33/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt Kenntnis von den Ausführungen zum Sachverhalt. Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die „Benutzungsordnung für die Freizeit- und Erholungsanlage der Stadt Schlettau“ in der Fassung des Entwurfes vom 29.03.2019. Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die „Grillordnung“ in der

Fassung des Entwurfes vom 29.03.2019. Die Benutzungsordnung und die Grillordnung sind öffentlich bekannt zu machen.

Beschluss-Nr. 34/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die „Hauptsatzung der Stadt Schlettau (HauptS)“ in der Fassung des Entwurfes vom 08.04.2019.

Beschluss-Nr. 35/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die „Satzung der Stadt Schlettau über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (EntschS)“ in der Fassung des Entwurfes vom 08.04.2019.

Beschluss-Nr. 36/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die „Verordnung zur Ladenöffnung Verkaufsoffene Sonntage der Stadt Schlettau im Jahr 2019“ in der Fassung des Entwurfes vom 29.03.2019.

Beschluss-Nr. 37/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt Kenntnis, dass während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung/ des Haushaltsplanes der Stadt Schlettau (Landkreis Erzgebirgskreis) für das Jahr 2019 während der Zeit vom 22. März 2019 bis einschließlich 4. April 2019 bzw. bis zum Ablauf von 14 Arbeitstagen keine Einwendungen gegen den Entwurf von Einwohnern und/oder Abgabepflichtigen eingingen. Die Einwendungsfrist beginnt mit dem ersten Tag, an dem der Entwurf öffentlich auslag. Der Stadtrat stellt somit abschließend fest, dass keine Einwände gemäß § 76 Absatz 1 SächsGemO vorliegen, über die zu beschließen wäre.

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt in den ausgelegten Entwurf die Änderung der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes in der Art und Weise auf, indem das Produktkonto 52200101.529500 für die Zahlung des Kaufpreises für die Veräußerung des Baugrundstückes im/am Rosenpark im Finanzhaushalt mit 35.000 Euro im Jahr 2020 integriert wird.

Die Kaufpreiszahlung für die Veräußerung des Altbauteiles des ehemaligen Gymnasiums wird im Finanzhaushalt im Produktkonto 11130514.529500 in Höhe von 60.000 Euro im Jahr 2019 aufgenommen.

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt somit aufgrund von § 74 SächsGemO die Haushaltssatzung/den Haushaltsplan der Stadt Schlettau für das Haushaltsjahr 2019 entsprechend dem ausgelegten Entwurfsexemplar Beschlussvorlage Nr. 024/2019 – Stadtrat Schlettau.

Beschluss-Nr. 38/2019

Insgesamt wurden Spenden im Wert von 30.459,82 Euro in der Buchhaltung der Stadt Schlettau verbucht.

Insgesamt wurden Sachspenden im Wert von 32,70 Euro in der Buchhaltung der Stadt Schlettau verbucht.

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die Annahme der vorbezeichneten Spenden und die Verwendung der Spenden zu den vorbezeichneten Zwecken.

Beschluss-Nr. 39/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Annahme der Spende, lfd. Nr. 6 der Beschlussvorlage Nr. 034/2019, für die im Rahmen des Denkmalschutzes durchgeführte Restaurierung eines Stadtwappens im Foyer des Rathauses Schlettau gespendet wurde.

Beschluss-Nr. 40/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die Annahme der vorgezeichneten Sachspende und die Verwendung dieser Spende zu vorgezeichneten Zweck.

Beschluss-Nr. 41/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt die in der Anlage beigegebene Kostenschätzung des Sanierungsträgerhonorars für das Sanierungsgebiet „Altstadt“ für 2019 der KEWOG Städtebau GmbH zur Schlussabrechnung des Sanierungsgebietes zur Kenntnis und bestätigt diese.

Beschluss-Nr. 42/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Vereinbarung über die Bildung einer kommunalen Arbeitsgemeinschaft zur Koordination des Breitbandausbaus mit dem Erzgebirgskreis.

Beschluss-Nr. 43/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für die Erneuerung der Fahrbahndecke Frohnauer Weg und Krummer Weg in Schlettau dem wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Eiffage Infra-Ost aus Drebach/OT Venusberg, zum Bruttopreis von 36.674,76 € zu erteilen.

Beschluss-Nr. 44/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Bauantrag von Frau Elisa Groß und Herrn Christian Kuhnert vom 12. März 2019 (Posteingang) zur Kenntnis. Zum vorliegenden Bauantrag bezüglich des

Neubaus eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 1187/40 der Gemarkung Schlettau wird positiv gemeindlich Stellung genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht, weiterzuleiten.

Beschluss-Nr. 45/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den mit Schreiben vom 4. März 2019 vom Büro für Städtebau GmbH übersandten Vorentwurf des Flächennutzungsplanes der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz mit Stand Dezember 2018 zur Kenntnis. Es werden keine öffentlichen Belange der Stadt Schlettau berührt. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Stellungnahme gegenüber der Stadt Annaberg-Buchholz abzugeben.

Beschluss-Nr. 46/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für das Bauvorhaben Turnhalle Beutengraben – Los 9 Heizung, Lüftung, Sanitär dem wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Roman Otto Installateur- und Heizungsbaumeister aus Lengfeld, zum Bruttopreis von 34.167,14 € zu erteilen.

Beschluss-Nr. 47/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, die aus dem Sponsoringvertrag Nr. SPV 30-9-12-031 mit der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG im Jahr 2019 zu erwartenden finanziellen Mittel in Höhe von 28.100,00 Euro wie folgt zu verwenden:

- 2.500 Euro Freizeitanlage, Reparatur des nach Sturm beschädigten Grillpavillons
- 3.500 Euro Waldspielplatz, Reparatur Großspielgerät
- 3.500 Euro Sicherung Löschteich, OT Dörfel
- 1.850 Euro Schnitzerheim, Austausch Fenster
- 7.000 Euro Turnhalle Lindenhof, Sanierung der historischen Fensterfassade
- 5.000 Euro Rosenpark, Baum- und Gehölzpflege
- 4.750 Euro Grundschule, Erneuerung der Einzäunung der Sport- und Spielfläche

Die vorbezeichneten Vorhaben sind geplante Vorhaben. Analog der Beschlussfassungen im Jahr 2018 und 2019 wird über die endgültige Mittelverwendung durch Abrechnungs-Beschluss im Jahr 2020 befunden.

Beschluss-Nr. 48/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Verkauf des Flurstücks 197 der Gemarkung Schlettau zur Kenntnis. Es werden keine Belange der Stadt Schlettau berührt, die die Ausübung eines Vorkaufsrechts begründen.

Beschluss-Nr. 49/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, die Kriterien für die Berechnung nach § 9 der Gemeinschaftsvereinbarung zwischen den Kommunen Scheibenberg und Schlettau wie folgt festzulegen:

Die Abrechnung der Umlage erfolgt nach den Finanzdaten des internen Rechnungswesens.

Die Kriterien sind für die Jahre 2019, 2020 und 2021 gültig. Maßgeblich sind die genannten VG-Anteile. Statt der enthaltenen Beiträge werden für die endgültige Berechnung die tatsächlichen Kosten angesetzt.

Beschluss-Nr. 50/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt den Teilnahmebeitrag für das Schlossparkfest 2019 für Vereine, die gastronomische Bewirtung ausüben, auf 600,00 EUR festzusetzen. Der Beitrag für gewerbliche Anbieter wird bei 320,00 EUR belassen. Weiterhin beschließt der Stadtrat der Stadt Schlettau die Erhöhung der Eintrittsgelder wie folgt:

- Erwachsene, 6,00 EUR pro Tag,
- Erwachsene für beide Tage, 10,00 EUR,
- Kinder bis zum 16. Lebensjahr bezahlen keinen Eintritt.

Beschluss-Nr. 51/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den städtischen Weihnachtsmarkt im Jahr 2019 auf dem Marktplatz durchzuführen und dem Gewerbeverein der Stadt Schlettau e. V. die Geneh-

migung zur Durchführung der Veranstaltung „Weihnachten in den Höfen“ im Bereich der Schlettauer Altstadt zu erteilen. Das finanzielle Budget für die Durchführung des städtischen Weihnachtsmarktes soll dem der Vorjahreszeiträume entsprechen.

Beschluss-Nr. 52/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau bevollmächtigt den Bürgermeister aufgrund der besonderen Situation Maßnahmen zu ergreifen und Aufträge zu erteilen, um weitere Schäden durch den Borkenkäfer vorzubeugen.

Informationen aus dem Rathaus

Freie Wohnungen

1 Wohnung; 2 Zimmer, möbliert
80 qm

Weitere Auskünfte erhalten Sie dazu im Rathaus Schlettau.

Wichtige Termine

Freiwillige Feuerwehr Schlettau

Dienstag, 02.07.2019

Taktisches Vorgehen im Innenangriff

12.07. – 14.07.2019

Absicherung Schlossparkfest

Dienstag, 16.07.2019

Ausbildung Ölsperren

Dienstag, 30.07.2019

Der Zug im Löscheinsatz

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 06.07.2019 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Jugendfeuerwehr

Freitag, 05.07.2019

Abschluss 1. Halbjahr – Grillen im Bad

R. Wenisch

Wehrleitung

R. Köhler

N. Thiele

Jugendleitung

Schulnachrichten

Indianerfest



Am 25.05.2019 fand das Indianerfest als Highlight zwischen den Projekttagen statt.

Viele Eltern engagierten sich und gestalteten den Schulhof zu einem Indianerdorf, in welchem man sportlich aktiv werden konnte bei Bogenschießen und Tischtennis, es warteten viele Preise bei der Tombola, aber auch die kulinarische Versorgung war gesichert durch Gegrilltes, Kuchen und die beliebten Stockbrote.

Durch den Schnitzverein, der ab kommenden Schuljahr in das Angebot des GTAs einsteigen wird, erhielten die Kinder die Möglichkeit, ihr Talent im Schnitzen zu testen. Vielen Dank, liebe Eltern, für die Organisation und Durchführung des Tages der offenen Tür. Es war gelungen und wird lange im Gedächtnis bleiben!

Im Schulgebäude gab es die Möglichkeit, die Klassenzimmer zu besichtigen und die Kunstwerke der Schüler von den ersten Projekttagen zu bestaunen. Es gab viele kleine Indianerdörfer, Traumfänger, Steckenpferde usw. zu sehen.

Die zukünftigen Erstklässler erhielten die Möglichkeit, bereits vorab in die Schule hineinzuschnuppeln.

Ein Danke an die Lehrerinnen der Grundschule, die diese Zimmer mit den Klassen gestalteten, soll hier nicht fehlen.

Die Schüler möchte ich natürlich auch nicht vergessen. Ihr habt euch sehr viel Mühe gegeben und ward immer dabei, neue Ideen zu finden, um die kleinen Dörfer zu gestalten. Super!

An einem Tag des Projektes erfuhren die Kinder viele Informationen über die Indianer durch die Bibliothekarin des Schlosses, welche Geschichten zeigte. Danke!

Frau Schubert erklärte viel über die Indianerstämme Südamerikas und wir durften einige Leckereien testen.

Auch ein Dankeschön an den Bürgermeister, die Stadtverwaltung, die Feuerwehr, den Bauhof und den Hausmeister, welche dafür sorgten, dass der Schulhof für das Fest vorbereitet wurde und unser Marderpfahl aufgestellt werden konnte.

Auch die akustische Technik zum Programmteil funktionierte wunderbar. Dadurch konnten die Kinder Tänze, Gesänge und Klänge zur Eröffnung der Festes präsentieren.

Mathewettbewerb



Am 6. Juni 2019 fand das Finale des Landeswettbewerbes Mathematik der Oberschulen des Freistaates Sachsen in der IHK Chemnitz statt.

Aus unserer Christian-Lehmann-Oberschule in Scheibenberg qualifizierten sich Josua und Benjamin Leppelmeier. Sie siegten in ihren Altersklassen (Kl. 5 und 7) sowohl beim Schulwettbewerb als auch beim regionalen Vergleich in Annaberg-Buchholz.

Dieses tolle Ergebnis konnten die Brüder beim Finale in Chemnitz wiederholen. Von den ca. 25 Schülerinnen und Schülern pro Klassenstufe (5 - 8) erzielten sie die meisten Punkte und gewannen diesen Wettbewerb.

Das Geschwister zu den besten in diesem Finale gehörten und auch noch als Sieger hervorgingen, stellt eine Besonderheit dar und wurde so in den letzten Jahren des Wettbewerbes noch nicht registriert.

Wir sind sehr stolz auf euch und hoffen, dass die Matheaufgaben 2020 wieder euer Interesse wecken werden sowie den Elan für diese Naturwissenschaft weiter entfachen!!!

Fachbereich Mathematik der Christian-Lehmann-Oberschule

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer **116 117** zu erreichen.

Urlaubsmeldung

**Die Arztpraxis
Lucie Armbricht
R.-Breitscheid-Straße 3
09487 Schlettau**

bleibt vom **28.06.2019 bis 26.07.2019** wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung:

Gemeinschaftspraxis DM Oehme
Tel.-Nr. 037344 8261
An der Arztpraxis 56E, 09474 Crottendorf

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

- 06./07.07.2019 Tarek Ashi
Tel.: 03729 74473
Bahnhofstr. 2, 09419 Thum
- 13./14.07.2019 Dipl.-Stom. Uwe Siegert
Tel.: 03733 53458
Plattenthaler Weg 3, 09456 Mildenaue
- 20./21.07.2019 Dr. med. Matthias Müller
Tel.: 037342 8194
Siedlung 1, 09465 Sehmetal-Neudorf
- 27/28.07.2019 Zahnarzt Tino E. Konrad Schlenz
Tel.: 03733 20067
Wolkensteiner Str. 2a, 09456 Annaberg-Buchholz

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten Zahnärzte samstags in der Zeit von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr und sonntags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de.

Urlaubsmeldung

Die **Zahnarztpraxis Dr. Brigitte Böhme** ist wegen Urlaub vom 29.07.2019 bis 16.08.2019 geschlossen.

Vertretung:

vom 29.07.2019 – 02.08.2019 ZAPA. Grummt, Böhmisches Straße 9, 09487 Schlettau, Tel.-Nr. 03733 61282
vom 29.07.2019 – 16.08.2019, ZAP Horwath, Karlsbader Straße 3, 09456 Annaberg-Buchholz, Tel.-Nr. 03733 66046

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Landratsamt Erzgebirgskreis Aue, 13.06.2019
Abteilung 3 Umwelt, Verkehr und Sicherheit AZ: 508.111/19-351 scho.
Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt

Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 01.07. – 04.08.2019

Gebiet Annaberg

- 01.07. – 07.07.2019 Frau Dr. Sandy Dathe-Schulz/Gelenau
Tel. 0900 1773388 oder 0174 3160020
Kleintiere und Pferde (kein Außendienst, nur Stationspraxis)
- 08.07. – 14.07.2019 Herr TA Denny Beck/Gelenau
Tel. 0173 9173384 Großtiere
- 15.07. – 21.07.2019 Frau TÄ Susann Ziebold/Ehrenfriedersdorf
Tel. 037341 574380 Kleintiere
- 22.07. – 28.07.2019 Herr Dr. Stanley Geilser/Annaberg-Buchholz
Tel. 0160 96246798 Kleintiere

29.07. – 04.08.2019 Tierklinik Marienberg
Tel. 03735 22277

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18:00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Dr. Mario Stein
Amtstierarzt/Referatsleiter

Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Landkreis Erzgebirge

Tierarztpraxis Armbricht
Markt 2
09487 Schlettau
Tel.: 03733 6797547
oder 0162 3280467

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Unseren Geburtstagskindern im Juli 2019 wünschen wir auf diesem Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

- 11.07. Herr Helmut Mai 80. Geburtstag
- 12.07. Herr Lothar Otto 80. Geburtstag
- 12.07. Herr Hansjörg Nier 75. Geburtstag
- 14.07. Frau Roswitha Martin 70. Geburtstag
- 23.07. Herr Günter Keilig 85. Geburtstag
- 28.07. Frau Irene Hunger 80. Geburtstag

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen im Juli

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
02.07.2019	16:00 Uhr	Feuerlilie & Co. – Was blüht im Zechengrund?	Naturschutzzentrum Dörfel Tel.: 56290
12. – 14.07.2019		Schlossparkfest Schlettau	Stadt Schlettau Tel.: 680711
28.07. – 02.08.2019		Sommercamp - Ferien-Natur-Erlebnis-Camp im Naturschutzzentrum	Naturschutzzentrum Dörfel Tel.: 56290

Rückblick auf die 38. Wanderung „Rund um Schlettau“

Am Sonntag, dem 26. Mai führte der TSV 1864 Abt. Straßenlauf und Wandern mit Unterstützung des Erzgebirgszweigverein Schlettau e. V. der Abteilung Turnen, dem Schlettauer Schnitzverein e. V. die 38. Wanderung „Rund um Schlettau“ durch. Bei fantastischem Wetter und bei ausgezeichneter Fernsicht kamen Wanderer aus ganz Sachsen. Sogar mit Bussen kamen Wandergruppen aus Glauchau, (Heinz Hopfe aus dieser Wandergruppe war mit 96 Jahren der älteste Teilnehmer, und dies auf der langen Strecke, großes Kompliment für diese Wanderleistung), Großrückerswalde, Chemnitz, Lippersdorf, Schellenberg, Aue, Pockau Walthersdorf, Beierfeld, Schwarzenberg und viele Einzelwanderer aus der näheren und weiteren Heimat, auch aus Leipzig und

Berlin waren Wanderer am Start. Es war die höchste Beteiligung seit dem Beginn der Wanderungen 1981, 464 Wanderern kamen. Dies war natürlich für uns als Organisatoren sehr erfreulich, bedeutete aber auch eine bisher nicht vermutete Belastung. Trotz über 28 Helfer, die nicht alle in den genannten Vereinen organisiert sind, aber uns seit vielen Jahren, ja seit Beginn der Wanderungen tatkräftig unterstützen, wie z. B. die 3 Urkundenschreiber, die die Urkunden in bester Schrift anfertigten, gab es am Start und auch am Ziel einige Wartezeiten, die aber von den meisten Wanderern geduldig in Kauf genommen wurden, uns jedoch erkennen ließ, wir brauchen bei derartig großer Beteiligung noch mehr Helfer. Die meisten Wanderer, die die kurze Strecke von 10 km oder die lange von 20 km abwanderten waren sehr zufrieden, über die Wegeführung, korrekte Markierung und der ausführlichen Information zur Wanderung, sowie über die herrlichen Aussichten, die sie auf den verschiedensten Höhen genießen konnten. Die ehemalige Präsidentin des Sächsischen Wander- und Bergsteigerverbandes, Wanderfreundin Heidemarie Matthes und ihr Nachfolger Wanderfreund Felix Pechmann, sprachen sich wieder anerkennend über die ideen- und abwechslungsreiche Wanderung aus, meinten aber auch, so eine gute Beteiligung kann man nicht vorhersehen, zumal noch Wahlsonntag war, und da gelangt jede Wanderveranstaltung an ihre Grenzen und trotzdem es war eine sehr schöne Wanderung, so ihr Resümee..

Ganz erfreulich war, dass sich aus Schlettau 115, (dass sind fast 5 % aller Einwohner) wanderfreudige Einzelwanderer und ganze Familien beteiligten. Ein großes Dankeschön an die Schnitzer, die mit 5 Personen die Versorgung an der Verpflegungsstelle zu stemmen hatten. Trotz 28 Brote und 12 kg Speckfett und dazu noch Kräuterquark reichte es am Schluss leider nicht für alle aus.

Das Ziel, dieses Jahr bereits zum 2-mal am Schloss, nach dem die schöne gemütliche Gaststätte, „Bierquelle“, die über viele Jahre das Ziel war, uns geben hatte, das Ziel zu verlegen. Aber an dieser Stelle auch nochmals ein Dankeschön an Günter Bonitz und sein Team, dass die Wanderer stets gut gepflegt hatte. Ebenfalls großes Kompliment und Dank an das Team im Schlossrestaurant, die trotz weiterer Veranstaltungen die Versorgung der vielen Wanderer sicherten. Gleichzeitig ein großes Dankeschön an alle Helfer, die am Start, am Ziel, das Markieren der Strecke, und an den Kontrollpunkten tätig waren, sowie während der Startzeit für eine Stärkung der Helfer und zu verschiedenen Fragen und Wünsche der Wanderer zur Verfügung standen.

Die 38. Wanderung ist Geschichte und schon bereiten sich die Verantwortlichen des TSV der Abt. Straßenlauf und Wandern auf die 39. Wanderung „Rund um Schlettau“ am 17. Mai 2020 vor. Wir würden uns freuen, bei hoffentlich schönem Wanderwetter, viele Wanderer wieder am Start begrüßen zu können. Bis dahin mit einem

herzlichen Glück Auf!

Matthias Greifenhagen



Vereine und Verbände

Erzgebirgszweigverein Schlettau e. V.

Liebe Heimatfreunde,

das Parkfest steht vor der Tür! Wir freuen uns darauf und wollen natürlich als Verein auch unseren Beitrag dazu leisten. Die Vorbereitungen dafür sind getroffen, die Aufgaben verteilt. Hoffen wir alle auf gutes Gelingen und vor allem auf schönes Wetter! Alle Heimatfreunde, Einwohner und Gäste des Parkfestes sind herzlich eingeladen, den Stand des Erzgebirgszweigvereins zu besuchen. Ein paar frohe Stunden und viel Vergnügen im Park wünscht allen Besuchern

der Vorstand

Sonstige Mitteilungen

Hallo liebe Leser,

es beginnt die Zeit der Erholung und der Reisen. Für die einen ist es eine Bergtour, für den anderen der Strand und das Meer. Natürlich wird auch mal ein Tag Erholung eingelegt oder man hat gerade keine Lust zum Schwimmen oder es ist einfach zu stürmisch dazu. Dann ist die Urlaubslektüre gefragt. Deshalb hier gleich meine Empfehlungen.

1960. Jennifer Stirling müsste eigentlich glücklich sein. Sie führt ein sorgenloses Leben an der Seite ihres wohlhabenden Mannes. Doch ihr Herz gehört einem anderen, der sie bittet, alles für ihn aufzugeben.
2003. Ellie Haworth hat ihren Traumjob gefunden. Sie ist Journalistin bei einer der führenden Zeitungen Londons. Eigentlich müsste sie glücklich sein. Doch der Mann, den sie liebt, gehört einer anderen. Eines Tages fällt ihr im Archiv ein alter Brief in die Hände. Der Briefschreiber bittet seine Geliebte, ihren Ehemann zu verlassen und mit ihm weg zu gehen. Diese Zeilen erschüttern Ellie. Was ist aus den beiden und ihrer Liebe geworden?

Jojo Moyes, *Eine Handvoll Worte*

Von England zurück nach Deutschland in das Dresden des Jahres 1730.

Die junge Magd Christina träumt davon, Bäckerin zu werden. So oft es geht, schleicht sie sich in die Backstube und probiert neue Köstlichkeiten aus. Dann wird ihr ein ungewöhnliches Angebot gemacht. Sie soll in die Rolle einer Adligen schlüpfen. Sie wird in die feudale Gesellschaft eingeführt und genießt das unbeschwertere Leben voller Vergnügen. Als sie sich jedoch verliebt, steht sie vor einer schweren Entscheidung. Folgt sie ihrem Herzen oder kämpft sie für ihren Traum?
Birgit Jasmund, Das Geheimnis der Zuckerbäckerin



Wer allerdings auch im Urlaub nicht auf einen Nervenkitzel verzichten will, für den ist die nächste Empfehlung sicher das Richtige. Morgendliche Nebelschwaden bedecken den Totenweg wie ein Leichentuch. Frida springt über gefrorene Pfützen. Eine Formation Wildgänse fliegt über ihr und sie wünscht sich, mit ihnen wegfliegen zu können, weit weg. Sie nähert sich dem alten Viehstall und spürt schon von weitem seine Präsenz, merkt, wie die Schuldgefühle unter ihre Haut kriechen.. Hat sie diesen Weg für ihren morgendlichen Lauf gewählt, um sich daran zu erinnern, dass sie die Wahrheit nie ausgesprochen hat?
Romy Fölck, Totenweg

Doch auch unsere Ferienkinder sollen nicht zu kurz kommen. Sicher kennt ihr die drei???, das unschlagbare Detektiv-Team. Ein Millionär verschwindet unter geheimnisvollen Umständen. Kurz darauf wird vom Erpresser das mysteriöse „Buch des Bischofs“ gefordert. Ebenso rätselhaft sind die geheimen Botschaften im Computer des Entführten. Im zweiten Fall wird ein vorgeschichtliches Skelett gefunden. Zigeuner – John behauptet, er habe den lebendig gewordenen Höhlenmenschen weglaufen sehen. Ist das möglich?
Alfred Hitchcock, Die drei??? und der schrullige Millionär/... und der Höhlenmensch

Auch der Bücherwurm macht Urlaub und zwar die zweite Woche im Juli. Aber danach steht die Bücherei wieder allen Schlettauern voll zur Verfügung.

Ich freue mich auf euren Besuch.

Euer Bücherwurm

Aus vergangenen Zeiten

Der Waldweg in Schlettau

Der ursprüngliche Waldweg wurde zur Erschließung des Stadtwaldes durch die Stadt Schlettau im Jahr 1852 angelegt. Die ältesten Wohngebäude am Waldweg sind das aus einer Ziegelei (1911) entstandene Waldwärterhaus, die Friede-Fabrik (1912), das um 1920 in heutiger Form errichtete Bauernhaus (Unterer Waldweg 6), das Feuerlöschgerätehaus (1928) und die Badeanstalt (1930). Anfang der 1930er Jahre wurden auf den Flurstücken 324 a – m sechs Doppelhäuser als sogenannte Stadtrandsiedlung errichtet. Wesentlich jünger sind die aus Scheunen entstandenen Häuser Waldweg 1a (1982) und 3 (1971); die Einfamilienhäuser 9 (1960) und 11 (1959) sowie die Rettungswache der Johanniter-Unfallhilfe (1995) und das Wohnhaus mit der Ferienwohnung „Alte Scheune“ am Unteren Waldweg.

Nachdem bereits zu DDR-Zeiten der Verlauf des Waldweges mit der Bahnquerung verändert wurde, wurde nach 1989 zur besseren Orientierung der ursprüngliche Waldweg in den „Waldweg“ und den „Unteren Waldweg“ aufgeteilt. Die Gebäude zwischen dem Kirchplatz und dem Bahnübergang sind nun dem neu entstandenen „Unteren Waldweg“ zugeordnet. Die Gebäude zwischen der Schwarzenberger Straße und dem Ende des Waldweges an der S258 bei Wiesners Teichwirtschaft gehören nach wie vor zum „Waldweg“.

Vor nunmehr 85 Jahren wurden die genannten Siedlungshäuser errichtet. Anlass für die heutigen Bewohner, das Jubiläum mit einem Siedlerfest zu würdigen. Dabei schaut man natürlich gern zurück, was uns die Geschichte aus dieser Zeit zu berichten hat. So wurden in Archiven gesucht, alte Fotos ausgewertet und natürlich die noch lebenden „Ureinwohner“ nach ihren Erinnerungen befragt. Zum Fest im August sollen die Ergebnisse präsentiert werden.

Am 18. Juli 1933 stellte die Stadt Schlettau einen Bebauungsplan zur Errichtung einer Stadtrandsiedlung auf. Schirmherr war die „Sächsische Heim-, Landessiedlungs- und Wohnungsfürsorgegesellschaft GmbH Dresden“, die in Annaberg eine Geschäftsstelle unterhielt. Die Bauherren mussten nach dem damaligen Baugesetz eine Verpflichtung abgeben, dass die einzelnen Gebäude nach einem einheitlichen Plan zu errichten und später auch dementsprechend zu erhalten sind. Dies betraf unter anderem den Putz, die Farbe, das Aussehen und den Anstrich der Fenster und Türen, sowie der Zäune. Die sechs Doppelhäuser wurden in den Jahren 1933 bis 1934 erbaut.

Zu den heutigen Hausnummern gehörten die damaligen Bauherren:
Nr. 13 Theodor Steinbach & Nr. 15 Anton Brändl
Nr. 17 Paul Grummt & Nr. 19 Willy John
Nr. 21 Martin Fischer & Nr. 23 Walter Einkenel
Nr. 25 Walter Mothes & Nr. 27 Otto Mauersberger
Nr. 29 Hans Wendler & Nr. 31 Rudolf Eckhardt
Nr. 33 Erich Kückler & Nr. 35 Robert Martin



(Das undatierte Foto stellte freundlicherweise Ute Heinrich zur Verfügung)

In einigen Häusern wohnen heute Nachkommen der damaligen Siedler. Die ehemaligen Siedlungshäuser wurden im Laufe der Jahre von ihren Besitzern mehrfach überbaut. Dadurch ist leider das ehemals geforderte einheitliche Aussehen verloren gegangen und nur noch in Ansätzen erkennbar.

Die Siedler wurden beauftragt Obst und Gemüse anzubauen. Sie wurden angehalten, kleine einheitliche Ställe für die Kleintierhaltung zu bauen. Obstbäume wurden gepflanzt und jeder freie Quadratmeter kleingärtnerisch genutzt. Über die Erträge musste Buch geführt werden, was auch regelmäßig kontrolliert wurde. Diese Maßnahmen dienten ausschließlich der Selbstversorgung der Siedlerfamilien. Es mussten keinerlei Abgaben geleistet werden. Die Kosten einer Doppelhaushälfte lagen bei ca. 8.000 RM. Der einheitliche Bau, die sparsame Ausstattung, Sparmaßnahmen bei der Erschließung (nur ein Hausanschluss pro Doppelhaus für Gas, Wasser und Strom), sowohl staatliche, als auch kommunale Förderung und viel Eigenleistung ermöglichten diese für damalige Zeiten billigen Bauten. Die Siedler mussten 1.000 RM als Anzahlung aufbringen. Die restliche Summe konnte mit der sogenannten „Muskelhypothek“ über eigene Bauleistungen erwirtschaftet werden. Anfänglich musste eine monatliche Tilgungsrate von 28 RM gezahlt werden, bis die Doppelhaushälfte vollständig in Wohneigentum überging.

Am 2. August 1934 zeigt die Sächsische Heim-, und Landessiedlungsgesellschaft die Fertigstellung des 3. Bauabschnittes an und bittet die Stadt Schlettau um Abnahme und Aufnahme in die Landesbrandkasse. In der Folge bezogen die Siedler ihre neuen Heime. Dieses Ereignis vor 85 Jahren ist doch ein großartiger Grund für ein zünftiges Siedlerfest im August 2019!

Ortschronist Ralf Graupner



**Ortsteil
Dörfel**

Freiwillige Feuerwehr Dörfel

**Freitag, 19.07.2019, 18:30 Uhr
Krumpholz, T.**

Leinenverbindungen, arbeiten mit Leitern

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 06.07.2019 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt



Vor der Bauphase

Anzeige

Für angehende Bauherren ist es besonders wichtig, sich vor der Unterzeichnung der Bauverträge sorgfältig mit den aufgeführten Klauseln auseinanderzusetzen. Manche Baufirmen formulieren absichtlich unpräzise Klauseln, fügen unzulässige ein oder definieren wichtige Bauleistungen gar nicht erst. Laut Verbraucherschutz gibt die Hälfte aller Bauverträge Grund zur Beanstandung. Am besten ist es daher, den Bauvertrag vor der Unterzeichnung einem Anwalt vorzulegen, der sich auf Baufragen spezialisiert hat.

Alles aus einer Hand

Anzeige

In der Regel beauftragt der Bauherr für sein Bauvorhaben einen Bauunternehmer oder er wendet sich an einen Bauträger. Gerade wenn man noch kein eigenes Grundstück hat, kann die Vergabe an einen Bauträger empfehlenswert sein. Hier bekommt man alles aus einer Hand und hat nur einen Ansprech- und Vertragspartner. Zudem wird ein Festpreis mit Abschlägen auf bereits erbrachte Leistungen (Grundstückskauf, Erstellung des Rohbaus etc.) nach strengen Auflagen des Gesetzgebers und der Makler- und Bauträgerverordnung vereinbart und die finanzielle Belastung während der Bauphase ist von vornherein klar. Der Bauträger haftet bis zur Fertigstellung finanziell für die Erstellung der verschiedenen Bauschritte und bedient sich dabei häufig Subunternehmern, die der Bauträger vorab zu bezahlen hat. Der zukünftige Besitzer und Bauherr oder auch Auftraggeber ist rein formal erst bei der Grundbucheintragung Besitzer und Bauherr seines Objektes.



TÄUBNER®
Arbeitskleidung

Das Gute bleibt.
taeubner-arbeitskleidung.de

TÄUBNER STORE
in Raschau-Markersbach · Straße des Friedens 4
Montag - Freitag: 9 - 18 Uhr · Samstag: 9 - 12 Uhr

ABS Täubner GmbH · Telefon: 03774-15810

Berufsbekleidung

Anzeige

steuerlich absetzen

Mitarbeiter in Berufen oder Branchen mit festen Kleidervorschriften können die Reinigungskosten absetzen, so der Bund der Steuerzahler. Dazu können Arbeitsschutzbekleidung oder Sachen mit Firmenemblem zählen – wie Arztkittel und weiße Kleidung für klassische Heilberufe. Auch die Sportsachen eines Sportlehrers oder Berufssportlers gelten als Berufsbekleidung, ebenso Handwerkeranzüge und Schutzkleidung wie Labormäntel oder Sicherheitskittel. Die Reinigungskosten sind als Werbungskosten bzw. Betriebsausgaben in der Einkommensteuererklärung absetzbar. Es ist dabei egal, ob die Reinigung zu Hause oder in der Textilreinigung erfolgt. Im letzten Fall sollte auf dem Reinigungsbeleg am besten vermerkt werden, dass es sich um Berufsbekleidung handelt.

IN VERTRETUNG
DER LBS IMMOBILIEN-GMBH

Ihr regionaler Makler
im S-ImmobilienCenter
in Annaberg-Buchholz:

Ronny Seltmann
☎ 03733 139-1632



Bieten Käufer – suchen Ihr Haus.

Sprechen Sie zuerst mit dem Marktführer und profitieren Sie

- von der marktgerechten Bewertung Ihrer Immobilie,
- einem großen Pool vorgemerakter Kaufinteressenten,
- der Prüfung der Käuferbonität und
- der professionellen Vermarktung Ihres Objektes.

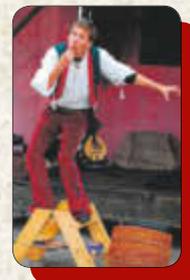
 **S-ImmobilienCenter** der Erzgebirgssparkasse

Historische Nacht in Uebigau

17.08.2019



Mittelalter-Live-Musik mit Doctor,
Schlemihl und Kollegen, Gaukler Zipano,
Modenschau der gewandeten Gäste,
„TITAN“ Discothek, Feuershow
ab 17 Uhr



ab 17.00 Uhr Salut-Schüsse der Schützengilde 1802 e. V.
zu Uebigau, Kutsch-Einfahrt der Gräfin Anna,
Start: Schloss mit gewandetem Gefolge (Gäste), Pausenchor,
Männerchor „Vielharmoniker“ und alle anwesenden Gäste stimmen
gemeinsam ein zum traditionellen Brunnenlied

18.00 - 20.00 Uhr offener Museumshof, „Waschtag“, altes Handwerk,
Klemmkuchen backen, Met und Drachenblut

ab 18.00 Uhr Mittelalter-Live-Musik mit „Doctor, Schlemihl und Kollegen“, Gaukler Zipano,
kleine Modenschau der gewandeten Gäste & spektakuläre Feuershow

ab 22.00 Uhr Es wird zum Tanz geladen, zu aktueller Musik mit „TITAN“ Discothek

Herold, Armbrust-Schießen, Schwertkampf u.a. ritterliche Spiele für Kinder und Erwachsene,
„Altes Annaburg“, „Torgauer Geharnischtenverein“, Spinnerinnen am Spinnrad,
Steinmetz, Sensen Dengeln, Spenglerei und weiteres altes Handwerk,
Pony-Reiten mit dem Pferdesportverein Langennaundorf e. V.

Kaufen oder mieten Sie sich Ihr eigenes Gewand
bei der Hofschneiderin
Carmen Lademann
0174 9560169



2-Zimmer-Wohnungen ab 01.07.19

in Schlettau zu vermieten, 38 - 60 qm, saniert
bzw. renoviert, Laminat, EG, 1.OG + DG
Monatsmiete 180,- € bis 282,- € + NK + Kautions

Tel. 03733-67710 o. real@real-massivbau.de

Brändl Textil 

Geyer (Sachsen)
Im Innerring 1 09468 Geyer Tel. 037346/6640

Ihr Spezialist für Haus- und Heimtextilien

Schulanfangswochen

22.07. - 17.08.2019

Bettwäsche, Frottierwaren etc. bestickt oder bedruckt, schön als Zuckerfüße verpackt.

15 % Rabatt auf alle Kinderartikel

Öffnungszeiten MO - FR 8 - 18 Uhr SA 8 - 12 Uhr



Ambulanter Pflegedienst
Diakonie
Sozialstation Annaberg

**Zur Erweiterung unseres Pflegeteams
in Scheibenberg suchen wir**

Pflegefachkräfte

Der Umgang mit Menschen macht Ihnen Freude?
Dann nutzen Sie Ihre Chance und bewerben Sie sich bei uns.

WIR SUCHEN SIE!



Diakonie Sozialstation Annaberg
Alte Poststraße 2
09456 Annaberg-Buchholz

Bewerbungsunterlagen an:

Telefonische Rückfragen beantworten wir gern unter: **03733/58555**

Dr. Willmar Schwabeseche
HEIMKÄTTESCHNEIDEREI-GESellschaft

Tagespflege am Markt

**Tagesbetreuung in
Elterlein**

- Umfangreiches Pflege- und Betreuungsangebot
- Abwechslungsreiche Mahlzeiten
- Erfahrenes, motiviertes und freundliches Pflege- und Betreuungsteam
- Fahrdienst

Tagespflege am Markt, Markt 2 (ehemalige Sparkasse), 09481 Elterlein,
E-Mail: tagespflege-elterlein@gutfoerstel.de, Telefon: 037349 139 445, www.gutfoerstel.de

KREISLAUFWIRTSCHAFT GRÜBLER

Kreislaufwirtschaft Grübler
GmbH & Co. KG

Gewerbepark 1 - 5
09488 Thermalbad Wiesenbad
OT Wiesa

Fon: 03733.503-0
Fax: 03733.503-222
E-Mail: kwg@kuehl-gruppe.de

**Wir bieten Containerdienstleistungen in
der Region Annaberg und Umgebung an.**

- Mulden von 1,5 - 10 m³
- Abrollcontainer 15 - 34 m³
- Faire Transportpreise

Wir zahlen höchste Vergütungen für Wertstoffe
(Kartonagen, Zeitungen, Textilien, Eisen- und Buntmetalle)

**Bitte beachten Sie auch die Termine der mobilen
WertstoffBAR unter www.kuehl-entsorgung.de**

KÜHL 
UNTERNEHMENSGRUPPE



03733.503-234
03733.503-217

Bei Fragen stehen
wir Ihnen gern
zur Verfügung.

Öffnungszeiten
Wertstoffhof Wiesa
Montag - Freitag
07:00 - 16:00 Uhr
Samstag
09:00 - 12:00 Uhr

www.BrautmodeOutlet.de

**EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN**



www.LW-flyerdruck.de

**Selber online buchen
oder einfach Anfragen:**

Tel.: 03535 489-166
kreativ@wittich-herzberg.de

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.